

BMW Group

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Presse-Information
02.09.2011

Die Husqvarna TC 449

Die Husqvarna TC 449: ein anderer Stil

Mit dem Strom zu schwimmen, kann wohltuend sein; neue Richtungen einzuschlagen, ist aber anregender und macht auch mehr Spaß. Husqvarna ist immer seinen eigenen Weg gegangen und hat mit neuen Projekten wie der TC 449 Innovationen eingeleitet, mit denen man der Enge des Traditionellen und Banalen entfliehen kann. Wer sich auch dort von der Masse abheben will, wo mehr gefragt ist als Performance, und Leidenschaft bei denen wecken will, die das – auch im Wettkampf – wissen, braucht Stil. Bei schweren Maschinen bedeutet Innovation nicht rohe Kraft, sondern gutes Handling. Die neue TC 449 bietet dank der Perfektionierung der im vergangenen Jahr eingeführten Konzepte bahnbrechende Neuerungen: Der Tank unter der Sitzbank sorgt für einen besseren Schwerpunkt, die Airbox dient dem Einlass von sauberer Frischluft oben am Rahmen und die koaxiale Anordnung von Schwingenachse und Getriebeabtriebswelle reduziert die Auswirkungen der Kettenspannung fast auf Null. Wenn ein echter Blickfang die Stoppuhr nicht fürchten muss, freut man sich erst recht, ein Motorrad zu haben, das kein hässliches Entlein ist. Wenn das Motorradfahren Ihre wahre Leidenschaft ist, wollen Sie nicht bei einer Weltmeisterschaft aufs Podium gelangen, sondern das emotionale Podium erklimmen. Mit den Worten eines Meisters: Welches Motocross-Bike ist Steve McQueen gefahren? Husqvarna!

Starke Innovation

Massive Pferdestärken erfordern ein behutsames Handling. Am besten lässt man Dampf auf der Piste ab. Traktion und Manövrierbarkeit haben bei der TC 449 und ihrem revolutionären Design oberste Priorität. Der Tank wurde unter die Sitzbank, der Tankverschluss nach hinten verlagert und der Luftfilterkasten befindet sich direkt hinter dem Antriebskopf. Das Ergebnis ist ein harmonisches Bike, das eine andere Form hat und definitiv benutzerfreundlicher ist. In das

BMW Group

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Presse-Information

02.09.2011

Datum

Thema

Seite 2

Fahrwerk wurde eine Grafik appliziert (In-Mould-Technik), die Design und Funktion unterstreicht und endlich Schluss macht mit Klebebändern, die in der Power-Waschanlage abblättern. Darüber hinaus wurde das Grafikdesign der neuen TC 449 komplett neu gestaltet. Die ästhetische Überarbeitung erstreckt sich auch auf den Rahmen, der jetzt schwarz ist, und die eloxierten Felgen in Silber.

Der Rahmen wurde auch im Lenkkopfbereich verändert und mit Chrom-Molybdän 25CrMo4 Stahlplatten verstärkt. Die Rücksitzbankschiene und die Motoraufhängung wurden ebenfalls verstärkt. Mit der verbesserten Steifigkeit des Rahmens wurde die Vorspannung der Kayaba Aufhängung zurückgesetzt: die Gabel ist härter eingestellt und der Monoshock dämpft langsamer. Er ist zu Beginn des Hubes weicher und verfügt jetzt über eine neue progressive Feder. Um eine leichtere, vereinfachte elektrische Anlage zu gestalten, wurde für die Version 2012 der Husqvarna TC 449 die gesamte Verdrahtung völlig neu konzipiert.

Der Motor: Start in die Zukunft.

Der ultramoderne Doppelnockenwellen-Vierventilmotor wird von einer elektronischen Keihin Einspritzung (Drosselklappe von 46 mm) gespeist. Das ist aber nicht das so Besondere an ihm. Der Lufteinlassweg ist wesentlich kürzer als bei anderen Motorräder dieser Kategorie, so dass eine beeindruckende Leistung mit Leichtigkeit erzielt werden kann. Das Trockensumpf-Kurbelgehäuse verfügt über zwei Schmierpumpen für Einlass und Auslass. Die Ausgereiftheit des Motors zeigt sich auch in der Wahl des Bohrung-Hub-Verhältnisses von 90 x 59,6 mm. Man entschied sich dafür, die TC 449 mit einer elektrischen Startvorrichtung auszustatten, weil jeder, selbst ein Champion, beim Kickstart nach einer einfachen Rutschbewegung wertvolle Sekunden verlieren kann. Der Fortschritt ist immer zukunftsorientiert. Für die Version 2012 der TC 449 wurde selbst das moderne technische Design nochmals optimiert.

BMW Group

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Presse-Information

02.09.2011

Datum

Thema

Seite 3

Die Kühler wurden zur weiteren Verbesserung der Kühlleistung aktualisiert, und der Filterkasten atmet dank eines Lufteinlasses mit größerem Volumen besser.

Die Motorleistung wurde durch die Einstellung der Ventilsteuerung und die Neugestaltung der beiden Mappings für Zündung/Einspritzung (die jetzt auch bei laufendem Motor wählbar sind) optimiert. Durch eine neue Ansaugleitung wurde der mittlere Drehzahlbereich verbessert.

Die Veränderungen beeinträchtigen die Zuverlässigkeit des Motorrads in keiner Weise. Ganz im Gegenteil: Der Motor der Version 2012 verfügt ohne Zweifel über eine langlebigere Kurbelwelle; Pleuel und Gestängelager wurden einer hochhohmigen galvanischen DLC-Behandlung unterzogen.

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

BMW Group
Manfred Poschenrieder
Konzernkommunikation und Politik
Kommunikation Husqvarna Motorcycles
80788 München
Tel: +49-89-382-28720
Mobile: +49-176-601-28720

Internet: www.press.bmwgroup.com
E-mail: presse@bmw.de